

PSR und PSD3 Masterclass

Regulierung, IT-Umsetzung und Haftung



Aus der Praxis für die Praxis

- Vom Flickenteppich zum EU-Standard
- Die Veränderung der Haftung als Gamechanger:
Wer haftet wann, Regressansprüche und die Realität
- Betrugsprävention im Maschinenraum: Umsetzung auf technischer Ebene, Anforderungen an die Organisationsentwicklung
- Fraud Information Sharing in der Praxis:
Zwischen Kundenschutz und Datenschutz

Referenten

Holger Brümmer
Compliance Bereichsleiter
AFM Systeme und MIS
Targobank AG, Düsseldorf

Carsten Helm
Head of Fraud Prevention
EBA Clearing
Frankfurt/Main

Dirk Mayer
Head of Anti-Fraud Consultants
Risk.Ident GmbH
Hamburg

Programm

Recht, Anforderungen und Systeme

- Vom Richtlinien-Flickenteppich zur Verordnung: Zielsetzung der PSR, Vermeidung von Regulierungsarbitrage durch unmittelbar geltendes EU-Recht und Zeitplan
 - PSD3, PSR, Leitlinien zur Umsetzung
- Paradigmenwechsel in der Betrugsprävention (Fraud Prevention)
 - Haftungszuordnung, Haftungsketten, Ausweitung des Impersonation Fraud (Social Engineering), Erstattung, Reaktionen auf Warnmeldungen: Gelder stoppen
- Modi Operandi
 - First Party Misuse, Organisiertes Verbrechen, Technische Angriffe
- Technische Anforderungen und Auswirkungen
 - Tx-Monitoring, Device Fingerprinting, Verhaltensbiometrie und Profile, Datenaustausch, Name-IBAN-Abgleich, API-Bereitstellung für das Open-Banking, Consent-Dashboard, sichere Kundenkommunikation
- Organisatorische Auswirkungen
 - 24 Stunden Erreichbarkeit, Zusammenarbeit mit Online-Plattformen und Telekommunikation, Überarbeitung der Risikoanalyse
- Kritische Rahmenbedingungen und Sonstiges
 - AI-Act, Vermischung von Bonität und Betrug, Agentic Commerce, Ausstrahlwirkung auf andere Industrien, Vorwegnahme der kommenden Gesetze, Bevölkerungsaufklärung, Aktivierungsfrist für Apps
- ToDos
 - Planung, Budgets, Umsetzung, Personal

Praktische Umsetzung in einer Bank

- Betrugserkennung und Datenaustausch im Maschinenraum
- Kundenkommunikation und Support
- Der Schutz von Kundengeldern als originäre Aufgabe einer Bank

Internationale Umsetzung, Konsequenzen und Zusammenarbeit

- Sektorübergreifende Haftung und Zusammenarbeit: Weitergehende Anforderungen an das Information Sharing, Case Study: Erweiterung der internen Präventions-Systeme um einen paneuropäischen Network-View auf den Creditor
- Vorteile einer paneuropäischen Zusammenarbeit: Starker Nutzenzuwachs bei Öffnung von Bank zur -gruppe, in das nationale und dann paneuropäische Ecosystem, Präzisionsverbesserung durch Einbezug von Creditor-Informationen, Zusammenarbeit als einzige Chance zur strukturierten Identifizierung von Money-Mule Netzwerken
- Nutzung externer Informationen in internen Detektionssystemen
 - Verwertbarkeit von Informationen und Feedback
- EU-weite Koordinierung: Aufbau nationaler und paneuropäischer Austauschformate, Übersicht der aktuellen Initiativen, Zielbild: Real-time Austausch
- Implikationen für das AML-Transaktionsmonitoring

Seminarziel

Mit der Payment Services Regulation (PSR) erhält der europäische Zahlungsverkehr erstmals einen weitgehend einheitlichen Rechtsrahmen. Die neuen Vorgaben reichen über klassische Zahlungsverkehrsprozesse hinaus und betreffen insbesondere Betrugsprävention, Haftungsverteilung, Informationsaustausch zwischen Instituten sowie die technische und organisatorische Umsetzung innerhalb der Unternehmen.

Das Seminar erläutert die wesentlichen Neuerungen der PSR und ordnet sie aus Sicht von Compliance, Geldwäscheprävention, Fraud Management und Zahlungsverkehr ein. Neben den regulatorischen Anforderungen stehen die praktischen Auswirkungen auf Prozesse, Governance, IT und Zusammenarbeit der beteiligten Funktionen im Mittelpunkt.

Aus der Praxis für die Praxis

Ein kompakter 5-Stunden-Deep-Dive mit Experten aus Recht, praktischer Umsetzung in der Bank und internationalen Ansätzen zur Zusammenarbeit – wir übersetzen komplexe Regulierung in greifbare Handlungsanweisungen.

Learning Outcomes

Nach dem Seminar ...

- verstehen Sie die wesentlichen Neuerungen der Payment Services Regulation und deren praktische Auswirkungen auf Ihr Institut.
- können Sie die neuen Haftungsregelungen und deren Bedeutung für Fraud-Fälle und Kundenbeschwerden sicher einordnen.
- kennen Sie die regulatorischen Anforderungen an Betrugsprävention sowie deren technische und organisatorische Umsetzung.
- verstehen Sie die Möglichkeiten und Grenzen des Fraud Information Sharing unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Vorgaben.
- können Sie die Anforderungen der PSR den Bereichen Compliance, Geldwäscheprävention, Fraud Management und Zahlungsverkehr zuordnen und Schnittstellen erkennen.
- wissen Sie, welche Rolle Leitlinien, Regulatory Technical Standards und weitere Level-2- und Level-3-Regelungen für die praktische Umsetzung spielen.
- erhalten Sie konkrete Handlungsempfehlungen aus der Praxis für die Vorbereitung auf die Anwendung der neuen Vorgaben.

Unsere Referenten



Holger Brümmer

Compliance Bereichsleiter AFM
Systeme und MIS, Targobank AG, Düsseldorf



Carsten Helm

Head of Fraud Prevention
EBA Clearing, Frankfurt/Main



Dirk Mayer

Head of Anti-Fraud Consultants
Risk.Ident GmbH, Hamburg

KYC-Professional

Start jederzeit möglich, Online-Veranstaltung

EU-AML/KYC: Komplexität proaktiv managen

30. September 2026, Frankfurt/Main

Verstärkte Sorgfaltspflichten nach dem GwG: PePs und auffällige Transaktionen

6. Oktober 2026, Online-Veranstaltung

Kundensorgfaltspflichten nach der AML-VO

9. November 2026, Online-Veranstaltung

Zertifizierter Anti-Financial Crime Officer

10. bis 20. November 2026, Online-Veranstaltung

Fraud-Prevention in Banken: Externe Angriffe und Strategien zur Abwehr

16. November 2026, Online-Veranstaltung

Geldwäscheprävention und Datenschutz

30. November 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Carolina S. Menges

Telefon 06221/65033-33

c.menges@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

PSR und PSD3 Masterclass

Name
Vorname
Position
Firma
Straße/Nr.
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Montag, 19. Oktober 2026

9:00–13:30 Uhr

Online-Zugang ab 8:45 Uhr

Seminar-Nr. 26 10 BF408 W

Teilnahmegebühr

€ 590,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg

Telefon 06221/65033-0

info@akademie-heidelberg.de

www.akademie-heidelberg.de